

Wichtige Installationshinweise für Chisela 6

Die Installation ist unabhängig davon, ob Sie bereits eine Vorgängerversion CHISELA 2.x bis 5.x auf Ihrem Computer installiert haben. CHISELA 6 können Sie getrost neben einer schon vorhandenen Vorgängerversion installieren. Die Daten der Versionen 2.x bis 5.x werden nicht angetastet. Wie Sie Ihre bisherigen Daten in die neue Version CHISELA 6 importieren können, erfahren Sie in der Datei Readme.pdf

Sofern Sie bereits eine Version 6.x installiert haben, stellen Sie bitte mit dem Windows-Explorer fest, wo das Programm liegt (i.d.R. unter C:\Chisela 6) und wo die Daten liegen (i.d.R. unter C:\Chisela 6). Installieren Sie nun die Version 6.1 an genau den gleichen Stellen.

Wichtige Überlegungen vor der Installation:

Das **Programm** CHISELA und die **Chemikaliendaten** werden unabhängig voneinander auf dem Computer abgelegt, damit Sie die Möglichkeit haben, die Zugriffsrechte auf diese Daten auf Betriebssystemebene individuell zu regeln. Entscheiden Sie daher **vor** der Installation, **wer von wo aus auf die Daten zugreifen darf**. Wer darf die Daten nur lesen, wer darf sie auch verändern? Lesen Sie dazu **vor** der Installation die folgenden Hinweise.

Sie können im Laufe der Installation wählen:

1. Das Verzeichnis, in dem das **Programm** CHISELA installiert wird (Empfehlung: Folgen Sie dem Vorschlag des Installationsprogramms.)
2. Das Verzeichnis, in dem die **Gefahrstoffdaten** abgelegt werden. Dies kann auch ein Verzeichnis auf Ihrem Netzwerkserver sein. (Sofern dem Verzeichnis kein Laufwerksbuchstabe zugeordnet ist, können Sie manuell den UNC-Pfad in der Form `\\servername\freigabename` eingeben.) Unterhalb dieses Verzeichnisses werden bei der Installation automatisch die Verzeichnisse "Daten", "Arbeitsdaten", "SDB" und "Sicherung" angelegt.

Bei Windows Vista, 7 und 8 wird empfohlen, die Erstinstallation so vorzunehmen, dass sowohl das Programm als auch die Daten unter C:\Chisela 6 abgelegt werden.

Für das spätere Arbeiten mit CHISELA ist es wichtig, dass Sie auf Betriebssystemebene jedem Benutzer, der mit CHISELA arbeiten soll, **Lese- und Schreibzugriff** für das Verzeichnis "**Arbeitsdaten**" und **Leserechte** für die Verzeichnisse "**Daten**" und "**SDB**" gewähren.

Benutzer, die die Daten in CHISELA **verändern** dürfen, benötigen **zusätzlich Schreibrechte** für die Verzeichnisse "**Daten**", "**SDB**" und "**Sicherung**". Dies sollten Sie bei der Auswahl des Zielverzeichnisses berücksichtigen. Nach erfolgter Installation können Sie diese Verzeichnisse nicht mehr verändern.

3. Das Verzeichnis für die Borland-Datenbank Engine (BDE). Dies ist ein Hilfsprogramm für den Datenbankzugriff, mit dem Sie als Benutzer aber im laufenden Betrieb nichts zu tun haben. Im Verlauf der Installation wird die Bor-

land Datenbankengine (BDE) installiert oder aktualisiert. Für den Installationspfad der BDE sollten Sie unbedingt dem Vorschlag des Installationsprogramms folgen. Falls eine Fehlermeldung auftritt, dass nicht genug Speicherplatz für die BDE vorhanden sei, ignorieren Sie diese Meldung mit *yes*. Die Installation wird anschließend trotz der Meldung fortgesetzt.

Das Handbuch der Vorgängerversion 5 liegt als Datei *Handbuch.pdf* ist nach der Installation über das Startmenü zu erreichen. Ein neues Handbuch wurde noch nicht erstellt.

Sie starten die Installation, indem Sie die Datei *SetupChisela6.exe* ausführen.

Es gibt für dieses Freewareprogramm keinen Support. Hilfreich ist aber das Forum chisela.chemietreff.de